

## Pressemitteilung

Nr. 228/2024

Potsdam, 27. Juni 2024

Sprecher: Stephan Breiding  
Telefon: 0331 – 866 4566  
Mobil: 0171 – 837 5592  
E-Mail: [presse@mwfk.brandenburg.de](mailto:presse@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: [mwfk.brandenburg.de](http://mwfk.brandenburg.de)  
X: <https://twitter.com/mwfkbrb>

**Achtung Sperrfrist: Heute, 19.30 Uhr**

### Eine Theaterkomödie zum Theaterjubiläum

#### Ministerin Schüle gratuliert Potsdamer Poetenpack zum 25. Geburtstag

Kulturministerin **Manja Schüle** hat heute Abend die Brandenburg-Premiere der Komödie 'Der Raub der Sabinerinnen' des Potsdamer Theaters Poetenpack besucht und gratuliert zum 25-jährigen Jubiläum: *„Das Poetenpack im Heckentheater Sanssouci – das ist ein wunderbares Theater-Match! Und kaum etwas passt besser dazu als eine der trubeligsten Liebeserklärungen ans Theater – 'Der Raub der Sabinerinnen'! Wer Auftritte des Poetenpacks kennt, erfreut sich nicht nur an ihrem fabelhaften Spiel, sondern auch an filigraner Sprachkultur und feinem Witz. Das Poetenpack bringt Klassiker, zeitgenössische Werke und Kinderstücke auf die Bühne – und arbeitet mit Laien, Jugendlichen und Geflüchteten zusammen. Beim Poetenpack geht's seit einem Vierteljahrhundert – auf und abseits der Bühne – immer auch ums Fragen, Zuhören, Diskutieren, um Antworten im Miteinander und das Gemeinsame in Gegensätzen finden. Mein Haus unterstützt dieses Engagement seit vielen Jahren außerordentlich gerne – diesmal bei der Entwicklung zweier Stücke, die nicht weniger als Völkerverständigung und menschliches Glück im Sinn haben. Ich wünsche dem Poetenpack alles Gute zum Jubiläum, weiterhin viel Erfolg und noch mehr Publikum!“*

Vor der Aufführung hat Ministerin Schüle einen **Förderbescheid in Höhe von 70.000 Euro** aus der Konzeptionsförderung für die Entwicklung der Poetenpack-Stücke 'Andi Europäer' und 'Die Tür nebenan' an **Andreas Hueck**, Künstlerischer Leiter und Geschäftsführer des Theaters, übergeben.

Das 1999 gegründete **Theater Poetenpack** ist ein freies professionelles Theater, das für seine Produktionen ein Ensemble freischaffender Künstlerinnen und Künstler hat. Seit 2006 gastiert das Poetenpack mit Klassiker-Inszenierungen sowie modernen Kammerstücken und musikalisch-literarischen Programmen auf Bühnen im deutschsprachigen Raum. Besonders geschätzt wird das Theater für seine exzellente Sprachkultur. Mit dem Projekt 'Nathan der Weise – Ein lebendiges Zeichen für eine tolerante Stadt' hat das Poetenpack im Jahr 2015 den Arbeitsbereich 'Theater als Erfahrungsraum' ins Leben gerufen. Erstmals waren – zunächst in Potsdam, dann in anderen deutschen Städten – Geflüchtete und professionelle Schauspielerinnen und Schauspieler gemeinsam an einer Theaterproduktion beteiligt. Weitere Informationen: [www.theater-poetenpack.de](http://www.theater-poetenpack.de)